

Haftungsausschluss:

Um eForms-Formulare zu übertragen, ist laut Europäische Kommission das offizielle XML-Format zu nutzen. Die folgende HTML-Darstellung ist aus diesem XML-Format generiert und basiert auf den Veröffentlichungen des SDK-DE und dem eForms-Notice-Viewer von TED. Dies wurde nur stichpunktartig geprüft, es gibt keinerlei Gewähr für die Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der HTML-Darstellung.

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: [Samtgemeinde Wesendorf] ---

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Erweiterung Grundschule Wahrenholz-Objektplanung

Beschreibung: Architekten-, Ingenieurleistung: Planung von Anbau an die Grundschule in Wahrenholz um eine Mensa und Klassenräume inkl. Sanitäreanlagen und Nebenräumen

Kennung des Verfahrens: 3eef6db8-f908-44a8-a973-71bfd24888ca

Interne Kennung: 02/24

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Haupteinstufung (cpv): 71221000 *Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Schulstraße 24

Ort: Wahrenholz

Postleitzahl: 29399

NUTS-3-Code: *Gifhorn (DE914)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Informationen: Grundschule

2.1.4 Allgemeine Informationen

Dieses annullierte oder ergebnislos gebliebene Verfahren oder Los wird neu aufgelegt

Verfahrensart

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die entsprechende Eigenerklärung auszufüllen und als Teil des Angebots abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Sämtliche Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabeplattform ELViS Subreport eingestellt. Alle einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter, der die Erklärung abgibt, erkennbar sein. Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur ist nicht erforderlich. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist die Bieterkommunikation zu verwenden. Nicht fristgerecht eingereichte Angebote, schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Angebote werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Darüber hinaus sind die nach NTVergG verlangten Erklärungen (Erklärung zu §4 Abs.1, zu § 11, zu §§13-15 NTVergG) einzureichen sowie die weiteren Eigenerklärungen, die unter den Eignungskriterien detailliert aufgeführt werden. Sämtliche Erklärungen, die abzugeben sind, sind den Vergabeunterlagen beigelegt. Eine elektronische Rechnungsstellung ist zulässig aber nicht erforderlich. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass keinerlei Zeichnungen/ Pläne/ Lösungsskizzen einzureichen sind und diese keinerlei Berücksichtigung in der Bewertung finden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

VgV

2.1.6 Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe

Beschreibung: [Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentendegesetz oder gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Der Bieter hat eine Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen mit seinem Angebot einzureichen. Nicht fristgerecht eingereichte Angebote werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.] ---

5 Los

5.1 Los: LOT-0001

Titel: Objekt- und Gebäudeplanung

Beschreibung: Planung von Anbau an die Grundschule in Wahrenholz um eine Mensa und Klassenräume inkl. Sanitäranlagen und Nebenräumen

Interne Kennung: 02/24

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Haupteinstufung (cpv): 71221000 *Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden*

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Gifhorn (DE914)*

Land: *Deutschland*

5.1.6 Allgemeine Informationen

Reservierte Teilnahme: *Entfällt*

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt

Besonders geeignet für KMU

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst# Besonders geeignet für Selbstständige und Freiberufler

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Entfällt*

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung

Beschreibung: Berufsqualifikation Architekt:in, d.h. Eintragung in die Architektenliste des Landes Niedersachsen oder das entsprechende Verzeichnis eines anderen Bundeslandes, nachzuweisen durch Eigenerklärung (Siehe Musterformular in den Vergabeunterlagen)

Kriterium:

Art: *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: 1. Umsatz des Bieters 2. Eigenerklärung über eine bestehende Berufshaftpflicht

Beschreibung: 1.Umsatz des Bieters durch Eigenerklärung (mit Angebotsabgabe): Mit dem Angebot sind vom Bieter der Gesamtumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (Geschäftsjahre 2022, 2021, 2020 bzw. sofern die Umsätze für das Jahr 2022 noch nicht festgestellt sind, für die Geschäftsjahre 2021, 2020, 2019) anzugeben, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsamen mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen, wobei der Anteil der Eigenleistung ausgewiesen wird. (Siehe Musterformular in den Vergabeunterlagen) Der Mindestumsatz für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre muss pro Jahr bei 900.000 € liegen.
2.Eigenerklärung (Siehe Musterformular in den Vergabeunterlagen) über eine bestehende Berufshaftpflicht mit einer Deckungssumme im Einzelfall von mindestens: - 1.500.000 € je Verstoß für Personenschäden sowie -

1.000.000 € für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) Die Gesamtleistung des Versicherers innerhalb eines Versicherungsjahres muss mindestens das Doppelte dieser Deckungssumme betragen (min. 2-fach maximiert). Sofern ein Versicherungsschutz zum jetzigen Zeitpunkt im vorstehenden Sinne (noch) nicht besteht, ist auch eine Bietererklärung ausreichend, durch welche der Bieter erklärt im Auftragsfall einen Versicherungsschutz im vorstehenden Sinne zum Leistungsbeginn nachzuweisen hat.

Kriterium:

Art: *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: 1. Eigenerklärung über Beschäftigung von durchschnittlich drei Architektinnen/Architekten pro Jahr in den letzten drei Geschäftsjahren
2. Referenzen

Beschreibung: 1. Eigenerklärung über Beschäftigung von durchschnittlich drei Architektinnen/Architekten pro Jahr in den letzten drei Geschäftsjahren (2022, 2021, 2020) Der Bieter beschäftigt pro Geschäftsjahr dauerhaft durchschnittlich drei Architektinnen/Architekten (Inklusive Führungskräfte) im Leistungsbild Objektplanung gem. §34 HOAI in den Geschäftsjahren 2022, 2021, 2020. Bei mehreren Standorten ist für die Anzahl der dauerhaft durchschnittlich drei Beschäftigten auf das verantwortliche Büro abzustellen. 2. Referenzen: Eigenerklärung/Vorlage von mindestens zwei Referenzen mit dem Schwerpunkt Objektplanung Gebäude mit folgenden Angaben/Anforderungen: - Bezeichnung des Referenzobjektes, Angaben zum Referenzgeber (Name, Anschrift, Telefonischer Kontakt, Mail) - Angaben zur Leistung, d.h. Leistungszeitraum (das Enddatum/ Datum der Fertigstellung muss innerhalb der letzten drei Jahre liegen), Auftragswert, Referenzbeschreibung (max. 2 DinA4-Seiten)

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Beschreibung: Das Kriterium Preis, wird in mehrere Unterkriterien aufgeteilt, die in dem beigegeführten Preisblatt (Siehe Vergabeunterlagen) einzutragen sind. Insgesamt wird das Kriterium mit 50% gewichtet. Die Punkteverteilung richtet sich danach, wie ein Angebot im Vergleich zu den Anderen einzuordnen ist (Siehe Matrix). Von den 50% entfallen 15% auf das reine Honorarangebot. Bei dem Honorarangebot sind wenigstens die Mindestsätze gem. HOAI anzuwenden. Es ist realistisch einzuschätzen, wie das Vorhaben zu bewerten ist, um Nachträge zu vermeiden. Die höchste Punktzahl bekommt das günstigste Angebot. 25 % entfallen auf den Nebenkostensatz. Die Hinweise zu den Nebenkosten gemäß Preisblatt sind zu beachten. Die höchste Punktzahl bekommt das Angebot mit dem geringsten Nebenkostensatz. Die Stundensätze gehen mit 7,5% in die Wertung ein und sind sowohl für besondere Leistungen, als auch für bestimmte Positionen anzugeben. Die höchste Punktzahl bekommt das Angebot mit dem geringsten Stundensatz. Schließlich wird der Umbaukostenzuschlag noch mit 2,5% bewertet. Die höchste Punktzahl

bekommt das Angebot mit dem geringsten Zuschlagssatz.

Fester Wert (insgesamt): 50

Kriterium:

Art: *Qualität*

Beschreibung: Berufserfahrung Projektleiter: Dieses Kriterium setzt voraus, dass eine festgelegte Person die Projektleitung übernimmt. Diese Person darf nach Zuschlagserteilung nicht beliebig ausgetauscht werden. Ein Wechsel bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Berufserfahrung ist in vollen (abgeschlossenen) Jahren anzugeben, einzelne Monate werden nicht berücksichtigt (kein „Aufrunden“). Maßgeblicher Zeitpunkt für das Erreichen der Berufserfahrung ist der 31.01.2024. Insgesamt wird das Kriterium mit 10% gewichtet. Die Aussagen werden wie folgt bewertet: 0 Punkte: Der Bieter legt keinen Projektleiter fest und/oder lässt die Frage nach der Berufserfahrung in vollen Jahren unbeantwortet. 1 Punkt: Der Projektleiter wird benannt und kann eine zweijährige Berufserfahrung nachweisen. 2 Punkte: Der Projektleiter wird benannt und kann eine dreijährige Berufserfahrung nachweisen. 3 Punkte: Der Projektleiter wird benannt und kann eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung nachweisen.

Fester Wert (insgesamt): 10

Kriterium:

Art: *Qualität*

Beschreibung: Konzept Kostensicherung: In dem Konzept zur Kostensicherung sind Erläuterungen zur Planung und Überwachung der Kosten darzustellen, sowohl während der Planungsphase als auch in der Bauausführung. Insgesamt wird das Kriterium mit 20% gewichtet. Es ist darzustellen, wie die Kosten aufgestellt und überwacht werden. Zudem ist darzustellen, wie bei Abweichungen reagiert werden kann. Die Instrumente, Vorgehensweisen und Hilfsmittel können/ dürfen an einem Vergleichsobjekt dargestellt werden (keine Verpflichtung). Die Aussagen werden wie folgt bewertet: 0 Punkte: Der Bieter legt kein Konzept zur Kostensicherung vor. 1 Punkt: Es liegt ein Konzept vor. Die Aussagen lassen Schwierigkeiten bei der Zielerreichung erwarten. Planung und Überwachung werden nur oberflächlich erläutert, Instrumente, Vorgehensweisen und Hilfsmittel werden kaum dargestellt. 2 Punkte: Es liegt ein Konzept mit wesentlichen Erläuterungen zu Planung und Überwachung vor, die Instrumente, Vorgehensweisen, und Hilfsmittel werden im Wesentlichen dargestellt. Die Darstellung lässt die Zielerreichung wahrscheinlich erwarten. 3 Punkte: Es liegt ein detailliertes Konzept vor. Planung und Überwachung werden inklusive Lösungswegen umfassend und nachvollziehbar erläutert. Die vorgestellten Instrumente, Vorgehensweisen und Hilfsmittel lassen die Zielerreichung sicher erwarten.

Fester Wert (insgesamt): 20

Kriterium:

Art: *Qualität*

Beschreibung: Konzept Terminalsicherung: In dem Konzept zur Terminalsicherung sind Erläuterungen zur Planung und Überwachung der Kosten darzustellen, sowohl während der Planungsphase als auch in der Bauausführung. Insgesamt wird das Kriterium mit 20% gewichtet. Es ist darzustellen, wie die Termine aufgestellt und überwacht werden. Zudem ist darzustellen, wie bei Abweichungen reagiert werden kann. Die Instrumente, Vorgehensweisen und Hilfsmittel können/ dürfen an einem Vergleichsobjekt dargestellt werden (keine Verpflichtung). Die Aussagen werden wie folgt bewertet: 0 Punkte: Der Bieter legt kein Konzept zur Terminalsicherung vor. 1 Punkt: Es liegt ein Konzept vor. Die Aussagen lassen Schwierigkeiten bei der Zielerreichung erwarten. Planung und Überwachung werden nur oberflächlich erläutert, Instrumente, Vorgehensweisen und Hilfsmittel werden kaum dargestellt. 2 Punkte: Es liegt ein Konzept mit wesentlichen Erläuterungen zu Planung und Überwachung vor, die Instrumente, Vorgehensweisen, und Hilfsmittel werden im Wesentlichen dargestellt. Die Darstellung lässt die Zielerreichung wahrscheinlich erwarten. 3 Punkte: Es liegt ein detailliertes Konzept vor. Planung und Überwachung werden inklusive Lösungswegen umfassend und nachvollziehbar erläutert. Die vorgestellten Instrumente, Vorgehensweisen und Hilfsmittel lassen die Zielerreichung sicher erwarten.

Fester Wert (insgesamt): 20

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [
<https://www.subreport.de/E42134211>] ---

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Zulässig*

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E42134211>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 2024-03-13+01:00 14:00:00+01:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 60 DAY

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen wird voraussichtlich per Mail durchgeführt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum der Angebotsöffnung: 2024-03-13+01:00 14:00:00+01:00

Ort der Angebotsöffnung: Rathaus Samtgemeinde Wesendorf, Alte Heerstraße 20,29392 Wesendorf

Auftragsbedingungen:

Eine Geheimhaltungsvereinbarung ist erforderlich: No

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: Yes

Zahlungen werden elektronisch geleistet: Yes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Informations- und Wartefrist beträgt 15 Kalendertage gem. §134 GWB.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Entfällt

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung] ---

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: [Samtgemeinde Wesendorf] ---

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: [Samtgemeinde Wesendorf] ---

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: [Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung] ---

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: [Samtgemeinde Wesendorf] ---

Organisation, die Angebote bearbeitet: [Samtgemeinde Wesendorf] ---

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Samtgemeinde Wesendorf

Identifikationsnummer: Leitweg-ID 031515407-0-89

Zusätzlicher Name: Bauamt

Postanschrift: Alte Heerstr. 20

Ort: Wesendorf

Postleitzahl: 29392

NUTS-3-Code: *Gifhorn* (DE914)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Vergabestelle

E-Mail: info@sg-wesendorf.de

Telefon: 05376 8990

Internet-Adresse: <http://www.sg-wesendorf.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Identifikationsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Ort: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

NUTS-3-Code: *Lüneburg, Landkreis* (DE935)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: 04131 15-3308

Fax: 04131 15-2943

Internet-Adresse:

https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/aufsicht_und_recht/vergabekammer_rechtslage_niedersachsen-144803.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b90d351b-0521-410a-ae8-77246bbf69eb - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 2024-01-24+01:00
13:36:48.711+01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*